



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 27. Oktober 2018

FC Entfelden : SC Zofingen 2 2:1 (1:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Domenico Carcieri

Tore

39. Min. 1:0 Daniel Binder
47. Min. 2:0 Fidan Tahiraj
58. Min. 2:1

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Daniel Binder, Juan Carlos Brugger, Rafael Singy, Nils Suter, Sabesh Sivasubramaniam, Fidan Tahiraj, Sascha Vogel, Daniele Vanvitelli, Davide Ragusa, Rafael Meier

Ersatzspieler FC Entfelden

Michele Sanso, Kennedy Joao, Damjan Kostich, Anto Kafadar, Roman Hägi

Bemerkungen FC Entfelden

Jens Suter, Luca Boccali, Minur Ajdaroski, Ajdin Kucalovic, Gregory Bobst, Selim Shatrolli (alle verletzt), Domenico Sorrentino, Luca Furrer (beide Militär), Gazmend Gjini, Simon Marty, Ghaffar Arefi, Gianluca Moro, Jonas Lang, Allanderson Lira dos Santos (alle Privat)

Hart erkämpfter Sieg der Entfelder

Beide Mannschaften waren von Beginn weg fokussiert nicht in Rückstand zu geraten und tasteten sich ab. Daher fand die Partie mehrheitlich im Mittelfeld statt und Torchancen waren Mangelware. Die erste richtige Torgefahr erarbeiteten sich die Gäste in der 23. Minute. Der Entfelder Keeper Roger Küng zeigte sein ganzes Können und machte die Riesenchance zu Nichte. Nun kam etwas mehr Bewegung ins Spiel und beide Teams kamen einige Male gefährlich vors Tor ohne jedoch zu reüssieren. In der 39. Minute schaltete sich der Entfelder Verteidiger Daniel Binder im Angriff ein und wurde mit einem hohen Ball angespielt. Er nahm die Kugel an und schoss aufs Tor. Der Ball wurde jedoch abgeblockt und fiel dem Entfelder wieder in die Füsse und diesmal versenkte er die Kugel ins rechte Eck zur 1:0 Führung. Die Gäste konnten auf den Rückstand nicht reagieren und so ging es mit der knappen Führung der Entfelder in die Pause.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade zwei Minuten gespielt als die Entfelder einen Angriff über rechts lancierten. Die Flanke kam in den Strafraum geflogen genau auf den freistehenden Fidan Tahiraj und dieser nahm volles Risiko und schmetterte die Kugel unter die Querlatte zum 2:0. Diesmal reagierten die Gäste sofort auf den Rückstand und machten Druck aufs Entfelder Tor. Für diese Bemühungen wurden sie in der 58. Minute mit dem Anschlusstreffer zum 2:1 belohnt. Der Druck der Gäste blieb aufrecht und sie spielten nun mit mehr Risiko. Da sie jedoch oftmals zu umständlich spielten waren die Torschüsse meistens harmlos oder wurden vom Entfelder Keeper gehalten. Diese offene Spielweise erlaubte es den Entfelder einige Konter zu starten. Einer davon war in der 69. Minute als Rafael Meier im Strafraum zum Abschluss kam. Sein Schuss flog jedoch über das Gehäuse. Nur drei Minuten später hatte das Heimteam Glück als die Gäste aus bester Position das Tor nur um Haaresbreite verfehlte. In der 74. Minute war es wiederum Rafael Meier der mit einem schnellen Gegenangriff in Szene gesetzt wird. Diesmal taucht er alleine vor dem Torwart auf. Sein Abschluss wehrt der Gästekeeper jedoch mit einer tollen Parade ab und so blieb das Spiel offen. Die Gäste schmissen nun alles nach vorne aber die Defensive der Entfelder hielt stand und liess nichts anbrennen und so konnten die Entfelder den Platz mit einem knappen Sieg verlassen.